

QUB · von Guillaume Arvieu, William Boucher, Alexandre Colchen und Hugo Debat-Burkharth
Frankreich 2007 Betacam SP 7 Min. OmeU Animation



Drehbuch: Guillaume Arvieu
William Boucher
Alexandre Colchen
Hugo Debat-Burkharth
Animation: Guillaume Arvieu
William Boucher
Alexandre Colchen
Hugo Debat-Burkharth
Musik: Sébastien Olivier
Sound: José Vicente
Produktion: ESMA
Kontakt: ESMA

Guillaume Arvieu, William Boucher, Alexandre Colchen und Hugo Debat-Burkharth studieren Animationsfilm an der Privatschule ESMA in Montpellier und Toulouse, Frankreich.

Filmografie (gemeinsam): 2007 QUB

VORFILM
sa 22 nov 0.30 uhr Caligari FilmBühne

In der nahen Zukunft: Ein alter Mann möchte die Welt gerne etwas „runder“ haben, indem er eine neue Lebensform kreiert. In der 3-D-Animation stellen sich die Regisseure auf den Standpunkt, dass unsere Gesellschaft zu nachsichtig mit der Wissenschaft ist, obwohl dies die Welt in Gefahr stürzt.

In the near future, an old man "wants to make the world being rounder" by creating a new sort of life. A point of view of hopes and overindulgence of the science.

REGENBOGENENGEL · von Anna Kasten
Deutschland 2007 35 mm 7 Min. OmeU Kurzspielfilm



Drehbuch: Anna Kasten
Kamera: Timo Schwarz
Schnitt: Anna Kasten
Musik: Michael Nierada
Sound: Roland Fenselau
Produktion: Fachhochschule Hannover
Kontakt: Anna Kasten
Darsteller: Joshua Heyck
Patrick Schulz

Anna Kasten, geboren 1981 in Hannover, illustrierte bereits 2000 ein Kinderbuch. Es folgten Praktika bei Werbeagenturen und bildenden Künstlern. Von 2002 bis 2008 studierte sie bildende Kunst mit Schwerpunkt Film an der Fachhochschule Hannover und schloss ihre akademische Ausbildung als Diplom-Künstlerin Schwerpunkt Autorenfilmerin ab. Noch während ihres Studiums arbeitete sie als Regieassistentin von Uli Edel bei seinem Film DER BAADER-MEINHOF-KOMPLEX.

Filmografie: 2002 IN DIFFERENCE, 2003 SIEBTER HIMMEL, 2005 AM ENDE DES TAGES, 2007 REGENBOGENENGEL

VORFILM
sa 15 nov 20.00 uhr Alpha Kino

Deutschland-Premiere

Patrick's junges Leben besteht aus Gewalterfahrungen und Demütigungen. Er ist verzweifelt und will nicht mehr leben. Seinen geplanten Suizid verpackt er aus Liebe und Fürsorglichkeit für seinen kleinen Bruder Joshi in eine Geschichte – in die Geschichte des Regenbogenengels.

Patrick has experienced basically violence and humiliation. He is desperate and doesn't want to live anymore. Out of love and care he makes his planned suicide a story for his little brother Joshi – the story of the rainbow angel.

ROTTEN APPLE · von Ralitza Petrova
Großbritannien 2006 35 mm 14 Min. OF Kurzspielfilm



Drehbuch: Ralitza Petrova
Kamera: Nemone Mercer
Schnitt: Ralitza Petrova
Musik: Birger Clausen
Sound: Gernot Fuhrmann
Produzenten: Paul Zabih, Zara Balfour
Produktion: Picture on the Wall
Kontakt: Picture on the Wall
Darsteller: Nathaniel Gleed
Glenn Conroy, Tania Kereishi
Sprecher: Gregg Sulkin

Ralitza Petrova wuchs in Bulgariens Hauptstadt Sofia auf, in den wilden Zeiten der Perestroika. Sie studierte Bildhauerei und war als Synchronschwimmerin aktiv. Ihre Leidenschaft für Fotografie führte sie zum Filmemachen. Sie arbeitete als Regieassistentin für Michael Redford und Roy Andersson und studierte Regie an der National Film and Television School in Beaconsfield, Großbritannien.

Filmografie: 2005 LUNCHBREAK, 2006 ROTTEN APPLE

Auszeichnungen: PRIX UIP (Internationale Filmfestspiele Berlin 2007)

Ein frühreifer Junge wächst auf einer verlassenem Farm auf. Sein Vater hat keine Zeit, sich um ihn zu kümmern. Die beiden sprechen kaum miteinander. Eines Tages taucht eine fremde und mysteriöse Frau auf, und die Entfremdung der männlichen Bewohner der Farm wird zur Rivalität um Liebe. Der kurze Besuch zwingt Vater und Sohn, sich mit ihrer Beziehung auseinanderzusetzen.

Growing up on a deserted farm a precocious boy spends his days contemplating the ironies of his austere life with his father. Lost in despair his father has no time for affection and the two hardly ever speak. One day a mysterious woman visits the farm and the men's estrangement spirals into a rivalry for mother's love. Her transient passing makes them realize something about themselves.

SHORT MATTERS!
fr 21 nov 0.00 uhr Caligari FilmBühne